

Einzelseminar im SYIM**Archetypenkreis der Frau – ein Aufstellungsformat**

Archetypen sind uralte Schätze der Menschheitsgeschichte. In alten Mythen, Märchen und Geschichten werden sie als Wirkkräfte der Seele beschrieben.

Im Archetypenkreis der Frau begegnen uns 13 weiblichen Archetypen, 13 Möglichkeiten, sich selbst zu sehen und zu erleben.

Jeder Archetyp ist ein Feld für sich und birgt in sich sowohl Geschenke als auch Herausforderungen, wunderbar stimmig sind sie miteinander verflochten, stehen im engen Austausch miteinander und unterstützen sich gegenseitig.

Sie versinnbildlichen Kräfte, die uns Zugang ermöglichen zu unseren uns innewohnenden Gedanken und Impulsen. Aktuelle berufliche oder persönliche Themen und aus der Vergangenheit kommende Dynamiken können wir in den Archetypenkreis einbringen. Jeden Durchgang beschließt die Verwandlerin und öffnet damit das Tor zum nächsten Entwicklungs- und Reifungsschritt.

Das Seminar ermöglicht die Bearbeitung eigener Fragestellungen und dient zugleich der Einführung/Vertiefung der methodischen Arbeit mit dem Archetypenkreis. Die Arbeit damit kann als eine Form der Aufstellungsarbeit begriffen werden.

Referentin:

Herta Schindler

Diplom-Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin und Lehrtherapeutin (SG) mit Schwerpunkt Biografiearbeit. Vorstandsmitglied im Fachverband für Biografiearbeit (FaBia e.V.). „In der Weiterbildung sind Lebensgeschichten, deren Erzählbarkeit und blinde Flecken wichtige Mittel des Verstehens. Ziel der Biografiearbeit ist es, Menschen und ihrer Lebenssprache Raum zu geben, Selbstaussdruck zu ermöglichen und Selbstreflexion zu fördern.“

Wann: 06. – 07. Februar 2026

Zeiten: Fr. 18-21 Uhr, Sa. 09:30 – 17:30 Uhr

Kosten: 240 Euro

[Zur Anmeldung](#)